



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
DEUTSCHSPRACHIGE GEWERBEOBERSCHULE
„Max Valier“
DEUTSCHSPRACHIGE LEHRANSTALT
FÜR INDUSTRIE UND HANDWERK
„Johann Kravogl“



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO-ADIGE
ISTITUTO TECNICO INDUSTRIALE IN LINGUA TEDESCA
„Max Valier“
ISTITUTO PROFESSIONALE PER L'INDUSTRIA
E L'ARTIGIANATO IN LINGUA TEDESCA
„Johann Kravogl“

BOZEN – BOLZANO

39100 Bozen/Bolzano, Sorrentstr./Via Sorrento 20
e-mail: gob.bozen@schule.suedtirol.it
Prot.Nr./Prot.n.:

☎: 0471/562800 Fax 0471/562880 St. Nr./ Cod.fisc.:80002740217
Internet: www.schule.provinz.bz.it/gob-bozen
Bozen/Bolzano, _____

Betriebspraktikum vom _____ – _____

Erklärung des Schülers _____

Der Unterfertigte _____, geboren in _____, am _____, wohnhaft in _____, _____, Steuernummer _____, eingeschrieben in die __ Klasse __ Fachrichtung _____ der Gewerbeoberschule „Max Valier“, Sorrentostraße 20, 39100 Bozen, **erklärt**, über folgenden Sachverhalt in Kenntnis zu sein und die unten angeführten Punkte zu akzeptieren:

- das Betriebspraktikum ist Teil des Schulunterrichts und stellt in keinem Fall ein Arbeitsverhältnis dar;
- den Datenschutz sowohl während als auch nach dem Praktikum in Bezug auf die Weitergabe von Informationen oder Daten irgendwelcher Art an Dritte zu wahren;
- die innerbetrieblichen Bestimmungen über Hygiene und Arbeitssicherheit einzuhalten;
- in der Zeit des Betriebspraktikums hält er sich an die im jeweiligen Betrieb geltenden Regelungen und Arbeitszeiten;
- bei grobem Fehlverhalten wird das Betriebspraktikum abgebrochen;
- die geleistete Arbeit im Betrieb wird bei der Bewertung am Jahresende mitberücksichtigt.

Datum Unterschrift

Erklärung der Eltern (bzw. der Erziehungsberechtigten)

Die Unterfertigten erlauben ihrem Sohn _____ am Betriebspraktikum der Gewerbeoberschule „Max Valier“ in der Zeit vom _____ – _____ teilzunehmen.

- Sie akzeptieren, dass ihr Sohn in dieser Zeit im Betrieb _____-, _____, _____, ohne Entgelt tätig sein wird.
- Sie erklären sich damit einverstanden, dass der Schule keinerlei zusätzliche Kosten für Fahrten und Verpflegung entstehen.

Der Weg zur Arbeitsstelle und eventuelle Botengänge während der Arbeitszeit unterliegen nicht der Aufsichtspflicht durch die Schule.

..... Unterschrift

Datum

..... Unterschrift